

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1717

21. Juli 1717

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-397

Brügl v. P. Gindler.

Facultas theol.

Conferentz.

Die Konfirmation aus dem
Pro-Rectorat.

Conferentz.

St. Obrist v. Oberst.

Lap. Leipzig.

2. St. v. Wanganheim.

4. Herr Juchter, Pastor von
Frankenfeld hat zugesagt.

5. Klausur ist die Fa-
cultat gehalten worden.

6. Examen ist mit dem
Herrn Prof. Juchter
conferiert worden.

Am 21. Julii, 1777.

1. Juchter wird die Konfirmation
aus dem Pro-Rectorat
durchgeführt w. in Ord-
nung gebracht.

2. Mit Herrn Juchter
w. Herr Juchter ist der
nächste Conferentz ge-
halten.

3. Herr St. Obrist v. Oberst
Eberstein bezieht den Herrn
Professor, w. bezieht
die Klausur.

4. Jungfrauen in Leipzig
bei Hamburg, mit 2 Herrn
Lap, Herrn St. v. Wanganheim, 2. St. v.
Wanganheim, mit dem Herrn
Professor in St. v. Wanganheim
ist.

Die Krigstunde.

5. In der Krigstunde wird
die Worte: Kommt her,
ist aber abwesend, wiederum
durchgehört. v. ex claustris
v. anglanias sehr inwendig,
zum Zustande appliciert.

Vid. sub signo Δ .

Leinw. v. D. Schweden.

6. Frau D. Schweden von Ost,
beim Aufsatze ganz schön,
v. glücklicher Oben Gold ganz
gesund seine Abhilfe zu begeben,
beim Aufsatze Gold ist gleich am
gesunden Ost gesund, der
mit ex carcere demit-
tiert wurde.

v. Gen. S. Witz.

7. Frau Genor. Superint.

Witz hat sich sehr schön
an ihn gesandten Brief ganz
antwortet. v. S. 8.

Gebäude Frau Henflam.

8. Frau Henflam sendet
ihre Waggenscheit durch Frau
Manitig 1 Ducat.

Am 22. Juli, 1777.

Leinw. L. Syd. Job.

— de Heldeck.

1. Frau werden Frau Syd.
Job v. Frau de Heldeck
nach Leipzig geschickt.